

# Alles nur wegen diesem Bastard von Koch.....

ZorroxSanji

Von kari\_chan

## Kapitel 5: Nachts, im Feuerschein.....

ACT 5

Nachts, im Feuerschein.....

Wie ein Sklave trug ich unseren übermütigen Koch, der mittlerweile schon ganz und gar nicht mehr so schwach und leblos wirkte wie noch vor gut einer Stunde, durch die Felder bis hin zu dem alten verlassenen Bauernhof, wo er ungeduldig und hibbelig wie ein Sack voller Flöhe von meinem Rücken sprang, als sei er nie in irgendeiner Art und weiße irgendwie geschwächt oder bewegungsunfähig gewesen und lief wie ein kleiner Bub durch die alten Ställe. Unbeeindruckt blickte ich über dieses alte heruntergekomme Anwesen, konnte die Holzdielen im Haus knirschen hören, als der Wind stürmisch durch die Räume fegte und die vielen grünen Pflanzen sehen, die an den morschen Wänden des Stalles herauswuchsen.

Ich fragte mich warum dieses alte verlassene Grundstück nicht schon vor langer Zeit abgerissen wurde und was wohl passiert war, das es nun so einsam und abgelegen vom Dorf und jeder anderen Menschenseele hier draußen buchstäblich vor sich hin vegetierte.

Während Sanji anscheinend ins Haus gelaufen war hatte ich im Gegensatz zu ihm keinen bock mehr auf große Anstrengungen und baute mir auf der großen Rasenfläche der wohl einstigen Koppel, was mir die hölzernen Überreste des Zaunes verrieten, der allem Anschein nach mal das Viehzeug hier festhalten sollte, eine Art Bett aus Stroh, das noch von einstigen Tagen an denen hier, wenn mich nicht alle Anzeichen trügen mal jemand gelebt hatte, übrig geblieben war und trocken im Gras verweilte.

Ich fegte alles Stroh zusammen und platzierte mich, wälzend von einer Seite zur anderen, verzweifelt nach einer bequemen Position suchend, mitten drauf, schloss meine Augen und versuchte zu dösen. Nah einer Weile hörte ich leise Schritte näherkommen, die sich ganz nach dem schlaksigen Gang unseres Koches anhörten.

Leicht öffnete ich meine Augen,  
um zu erkennen was der Smutje da tat.

Ich musste genau hinsehen so abstrakt war jenes Bild, welches ich von Sanji sehen konnte,

als ich zu ihm zur Seite sah. Er hatte eine Art Lederdecke um seine Schultern gelegt, die er wohl in dem Haus gefunden haben musste und hier vergessen wurde. Darüber hinaus hatte er einen riesigen Stapel Holz auf dem Arm. /Was hat der denn vor? Mit dem Ledermantel, dem Holz und der nackten Brust sieht der Kerl ja aus wie'n Neandertaler! Wenn auch'n ziemlich niedlicher...oh man, fang nicht schon wieder so an Zorro! Je weniger du denkst, desto besser...am besten denkst du gar nicht....nein noch besser, am besten amputiere ich mein Gehirn, dann sind alle Probleme gelöst!/  
Sanji legt vor uns den Stapel mit dem Holz und die Decke. Ich kann beobachten, wie Sanji sich auf die Decke setzt und aus den Holzstücken einen Scheitel baute, um uns ein Lagerfeuer zu basteln. Mir ging einiges durch den Kopf, wie er dort mit dem Rücken vor mir saß, nur einige Zentimeter von mir weg. Ich hätte ihn mit der Fußspitze berühren können...mein Sanji war mir wieder einmal so nah, doch würde er, der große Frauenheld, mir wohl für immer noch tausendmal ferner sein als mein Traum irgendwann stärker zu sein als besagter Schwertkämpfer Falkenauge. Sanji schien wieder vollkommen normal, allerdings wirkte er auch wieder etwas kühler auf mich als noch vor einigen Minuten, wie er mir aufgereggt um den Hals gefallen war und ich fast nem Herzkollaps erlegen wäre vor inneren Glückseligkeit. /Der Kerl ist wieder so ekelhaft kalt wie eh und je, nix mehr von der Herzlichkeit die er noch bis eben ausgestrahlt hatte.

Ich war garantiert der aller erste, der diese Seite von ihm miterleben durfte.

Sonst spielt der Depp doch immer den starken Mann und riskiert bei jeder Gelegenheit ne dicke Lippe....oder red ich grad von mir? Ach quatsch, was ich sage Stimmt schließlich immer! Ob er mir immer noch sauer ist? Schließlich redet er kein Wort mehr, seid er sich wieder beruhigt hat....Gott mein Scheißgewissen, mir ist doch sonst auch jedes mal mindestens dreimal am Arsch vorbei gegangen was jemand von mir denkt....mein schlimmster Alptraum beginnt Wirklichkeit zu werden....ich werd echt ne dumme Schwuchtel....fehlt nur noch das ich mir'nen Blumenkranz umhänge und singend durch die Tulpenfelder springe...Gott, bei dem bloßen Gedanken muss ich kotzen!/  
Sanji beachtete mich gar nicht weiter, tat fast do als sei er alleine hier und war noch immer damit beschäftigt den Holzscheitel aufzubauen, um es heute Nacht auch gut warm zu haben, denn so heiß die Tage auch zu sein schienen, die Nächte waren lausig kalt und frostig wie...Sanji, der mir momentan wieder so kaltherzig gegenüberstand wie noch vor einigem Stunden, als ich mich so derb über seinen alten Freund und schon fast Ziehvater Jeff lustig gemacht hatte. /Himmel! Was soll ich denn noch machen außer dir dein kleines scheiß Leben zu retten?

Ohne mich wäre heute Abend doch garantiert dein kleiner weißer Arsch entweiht worden....obwohl noch ist die Nacht ja nicht vorbei...AUS ZORRO AAUUUSSS!!!!  
Das geht jetzt echt nen Schritt zu weit! Da bin ich grad das erste mal in meinem Leben in nen Kerl verliebt und schon gleich solche niederen und vulgäre Gedanken!  
Ach warum mach ich mir selbst denn was vor.../  
Immer noch in Gedanken versunken sah ich auf diesen wunderschönen weißen Rücken,

der so schmal und doch so durchtrainiert war, das ich am liebsten mit meinen Fingern jede einzelne Muskelerhöhung nachzeichnen würde und beobachten,

wie meinem süßen Smutje die Gänsehaut dabei auf seinem ganzen Körper sämtliche kleinen, fast nicht sichtbare Haarchen aufrichtete.

/....Dieser Mann ist wirklich ein Prachtstück der Natur. Schon allein wenn ich nur seinen nackten Rücken sehe, überkommen mich Gedanken, bei denen ich sogar schon

allein für mich im Stillen erröte...du alter geiler Bock! Wenn Sanji wenigsten wieder so zu mir sein könnte wie zuvor...das heißt zwar auch wieder den ganzen Tag zu streiten, aber man würde ja wenigstens miteinander sprechen und wenn ich dich schon nicht haben kann, dann will ich dich wenigstens in unserer üblichen Fäkalsprache zur Sau machen können! Aber dafür muss der Depp doch wenigstens wieder mit mir reden!/  
"Sanji....."

begann ich zögernd und starte ihm auf seinen Rücken.

".....Ja was is....."

antwortete er mir beiläufig, ohne sich zu mir umzudrehen, ohne das es sich überhaupt nach einer Frage anhörte, sondern eher nach einer erzwungene Floskel der Höflichkeit wegen.

"Sanji wegen heut Mittag....."

Ich konnte sehen wie Sanji seine Tätigkeit abbrach und nun vollkommen regungslos vor mir saß.

"Hör mir zu, denn das werd ich garantiert nicht noch mal widerhohlen...das heut Mittag....es.....es.....es tut....."

/Scheiße Zorro mach schon! Das kann doch nicht so schwer sein! Gleich macht der Kerl dich wieder Mental zur Schnecke und du hast noch nicht mal gesagt was du loswerden wolltest!/  
Begann ich mich gedanklich selbst zu tadeln. Ich faste allen Mut zusammen, schloss die Augen, ballte meine Hände zu Fäusten und schrie es gerade zu raus

"....ES TUT MIR LEID!!!"

Als ich meine Augen wieder öffnete saß Sanji immer noch mit dem Rücken zu mir, ohne sich ein Stück zu bewegen, ohne das ich sein Gesicht sehen durfte, ohne das ich eine Reaktion von ihm feststellen konnte, auf die ich im Moment so verzweifelt wartete. /Na toll, jetzt hab ich es geschafft! Jetzt hab ich mich echt zum Affen gemacht! Und das vor ausgerechnet dem Menschen, der das wohl von allen Drecksäcken auf der Welt am ehesten ausnutzen würde! Der Typ ist echt so wechselhaft wie das Wetter hier zu Lande. Mal ist er so liebevoll seine Mitmenschen mit seiner Wärme und seinem lächeln zum Strahlen zu bringen wie sie Sonne selbst und im nächsten Moment ist er so frostig kalt und undurchdringbar wie die tiefe dunkle Nacht! Und dann hat der dumme Hohlkopf noch nicht mal soviel Courage mich wenigsten anzusehen, wenn ich mich hier schon zum Depp mache, um so wenigstens ansatzweise zu erahnen wie viel Schande ich mir gerade gemacht habe!/  
"Was....."

"Was....."

Begann Sanji einen Satz, der mich mit einem innerlichen Zucken durchschoss, da ich schon glaubte gar keine Reaktion von ihm zu bekommen.

"Was war denn heute Mittag so außergewöhnliches?"

/WAASS? Das darf ja wohl nicht war sein!!!! Will der mich verarschen oder erinnert der schmierige Dreckskoch sich echt nicht mehr? Oooohhh!!! Wenn ich herausfinden sollte, das der sich nur so blöd stellt, weil er mich weiter blamieren will, dann verdresch ich den solange bis ihm seine Eingeweide um die Ohren fliegen und er sie vor sich auf dem Boden wieder einsammeln darf!!! Aber nur mal kurz angenommen er lügt nicht und könnte sich echt nicht mehr erinnern...warum ist er dann so kalt, noch mindestens tausendmal kälter als sonst sowieso schon zu mir? Dabei hab ich eh in seiner Nähe schon immer das Gefühl als würden mir am ganzen Leib Frostbeulen wachsen!/"

"Aber warum, warum bist du dann den ganzen Tag schon so kaltblütig und gemein zu mir, missachtest mich und ziehst, nachdem du gesehen hast das ich in der Bar war, plötzlich vor meinen Augen so ne verdammte Show ab, obwohl ich zuvor gesehen hab, dass du echt wie ein Häufchen Dreck dagesessen hast, als würdest du jeden Moment anfangen zu flennen!?!?"

Ich redete mal wieder ohne Rücksicht einfach drauf los, ohne mir dabei zu denken, das dies mal wieder eine Nummer zu weit ging, doch war mir das nun auch so ziemlich egal, noch mehr könnt ich mich vor dem Smutje ja schon fast nicht mehr die Blöße geben.

Er gab mir wiederholt keine Antwort auf meine Fragen, doch bewegte er sich nun zu mindestens wieder, da ich erkennen konnte wie er abermals in seiner Hosentasche herumkramte und sein Feuerzeug hinauszog. Gebannt beobachtete ich jede seiner graziösen Bewegungen, wie er elegant den Deckel seines Zippos aufschnippte um kurz darauf mit der nächsten Handbewegung den Holzscheitel vor sich in Brand zu stecken.

Das Holz fing schnell Feuer und viele kleine funken schienen um Sanji herumzutanzten, die nun noch mehr von seinem makellosen Körper preisgaben, ihn im Gegensatz dazu aber gleichzeitig auch etwas unheimlich in seiner beängstigend ruhigen Art, wie die berühmte Ruhe vor dem Sturm, auf mich wirken ließen.

"Du willst wissen was mit mir los ist?"

sprach Sanji auf seine ruhige Art, die einem echt den letzten Nerv rauben konnte, vor allem wenn man so angespannt war wie ich nun, wie ich mich vor innerlicher Unruhe leicht zu ihm beugte, ohne es wirklich zu realisieren. Meine Nerven lagen blank, angespannt und schmerzlich fühlend, wie mich seine Art, mich zappeln zu lassen, fast umbrachte.

/Jetzt mach es nicht so spannend! Hast mich weiß Gott schon genug gequält!/"

Sanji bewegte sich wieder, zog nun ebenfalls mal wieder seine dummen Kippen aus der Hose und, als wolle er mich nur noch länger foltern, steckte er sich langsam und genüsslich eine in seine sadistische Fresse!

"Warum sollte ich ausgerechnet dir erzählen was mit mir los ist?"

Dann könnte ich es doch gleich Ruffy erzählen, der würde weniger Schaden mit dem Wissen über meine hinter verschlossenen Türen gehaltenen Geheimnisse anstellen als

du!

Man soll sich einen Widersacher zwar nahe halten, aber was mein innerstes betrifft so hülle ich mich vor dir in Schweigen. Du bist viel zu unberechenbar für mich! Ich wette nicht mal du selbst kennst dich gut genug um dich auch nur eine Spur selbst einschätzen zu können!

Einerseits bist du so wild, unzähmbar und teils auch grausam das ich dich hassen könnte und im nächsten Moment so...nett, besorgt um deine Freunde, bereit alles für einen Menschen zu riskieren, lachst mit einem wie ein sehr guter Freund, aufopfernd und angenehm das ich dich....."

Sanji brach mitten im Satz ab. Verdutzt konnte ich erkennen wie unser sonst so cooler Koch anfang zu zittern, fast zu beben, als er hektisch mit seiner rechten Hand neben sich auf der Wiese herumfuchtelte. Beinahe schon neurasthenisch packte er nach seinem Feuerzeug und hielt seine andere Hand, schützend vor der schwachen Briele, vor die Flamme mit der er einige Sekunden später zittrig seine Zigarette angezündet hatte.

Er nahm einen ersten sehr tiefen Zug und ich konnte sehen, wie seine nervösen schnellen Atemzüge wieder ruhiger wurden und wie auch er wieder die Ruhe selbst zu werden schien.

"Ne Zorro, vielleicht irgendwann mal.....aber ich denke noch ist es nicht soweit!"

Mein Temperament schien mich wieder einzufangen, da ich abermals spürte, wie mir fasst die Galle überzulaufen drohte. /DIESER....DIESER!!!! OOOHHH!!!! Warum macht er das immer und immer wieder???? Erst macht er mich, in wirklich jeder Art und Weise, heiß wie eine seiner dummen Kochplatten und dann kippt er mir Mental nen Eimer Eiswasser über, nur um mich mal wider noch ein Stück blöder aussehen zu lassen als sowieso schon!!! Ich hasse....ICH HASSE IHN.....so sehr das ich ihn darum schon wieder liebe..../

Emotionsgeleitet schlug ich Wutendbrand neben mich auf das trockene Stroh und funkelte Sanji aus zwei Augen an, aus denen nicht hätte mehr expressives Gefühlschaos sprechen könnten und auch meine Stimme tobte wieder unüberlegt und tosend wie ein Sturm im Wasserglas.

"WAS SOLL DER SCHEIß!!!! Wie kannst du so einen Dreck labern!!!

«Es ist noch nicht soweit»...PAH!!! Ich guck mir mitleidig dein blödes Gewinsel in der Bar an, rette dir deinen scheiß kleinen Arsch, schlepp dich wie ein Sklave durch die halbe Stadt und lass mich von dir auch noch Vollquatschen...UND WOFÜR???? Du sollst mich ja nicht gleich so gern haben wie ich dich, du sollst mich doch nur....."

Sprunghaft klatschte ich mir meine beiden Hände fest auf den Mund, das meine dumme Fresse nur ja aufhören würde zu labern! Meine Augen hatten sich panikartig wie von selbst bis auf's Maximum aufgerissen, ich konnte meinen Herzschlag auf meinen Kehlkopf drücken spüren und seine Schläge ließen mich erzittern wie vom Donner gerührt.

/SCHEIß! Da war es wieder! Muss ich immer schneller reden als denken? Langsam halt ich mich echt für Gehirnampuiert, wahrscheinlich hab ich gar keines mehr, sondern an dessen Stelle nur noch so was wie ne «Tuntenzeitbombe», die mir immer mehr meinen Verstand ausschaltet und nur darauf wartet loszugehen! Jetzt ist alles

vorbei...aber ich kann ja noch abstreiten! Zorro, du bist einfach ein Genie, wenn jetzt irgendein dummer Kommentar kommt...einfach leugnen!!!/

"Zorro....stimmt das?"

Verwundert nahm ich wieder die Hände von meinem Mund und sah zu Sanji, besser gesagt auf dessen Rücken, der wieder genau so versteift schien wie zuvor.

"Sag, stimmt das?"

Nun, zum ersten mal für heute Abend, drehte er seinen Kopf zu mir nach hinten und strahlte mich geradezu sonnig aus seinen wunderschönen fröhlichen Augen an.

"Du magst mich?"

frage er mich, während ein breites Grinsen sein Gesicht einzunehmen schien.

/Was soll das? Freud der sich etwa, das ich, Zorro sein angeblich größter Widersacher, mich so dämlich verplappert hab? Was bedeutet das? Kann dieser dumme Koch nicht endlich mal Tacheles mit mir reden? Ich kapier langsam echt gar nichts mehr!/  
Ich wusste nicht was mich momentan mehr erschütterte...die Tatsache das ich mich wahrscheinlich gerade bis über beide Ohren blamiert hatte, da ich, der große, tolle und unbarmherzige Lorenor Zorro gerade tatsächlich etwas von meinem Gefühlsleben preisgegeben hatte, obwohl ich so etwas kitschiges wie Gefühle doch eigentlich überhaupt gar nicht besaß....oder das Sanji auf Grund dessen, nachdem ich ihm sozusagen gestanden hatte, das ich ihn....er mir....das ich ihn halt ganz nett finde, so angenehm sogar irgendwie lieb reagierte. /Dieser liebe Blick....ist der Typ hübsch, wenn er über beide Ohren am strahlen ist und ihm das Glück geradezu aus den Augen springt....Gott ist das peinlich....kann der nicht wo anders hingucken....diese lieben Blicke sind mir gefährlicher als jede ach so scharfe Klinge./ Ich hätte mich für meine Dummheit selbst erschlagen können! Am liebsten hätte ich mich in ein Mäuseloch verkrochen und ich konnte wetten, das ich wahrscheinlich wieder knallrot zu sein schien, was mir Sanji sein nun noch gut tausendmal breiteres Grinsen verriet. /Vor seinen Augen, wenn er so guckt wie jetzt gerade, fühle ich mich so bloßgestellt, beschämt und unsicher wie ein kleiner Junge bei seinen ersten Schwimmversuchen, nur das ich mir sicher bin jeden Moment unterzugehen, ich traue mich grad ja nich mal unserem Smutje ins Geicht zu sehen, obwohl ich ihm so oft schon so hässliche Worte in eben dieses geworfen hatte./

Beschämt sah ich nach unten auf das unter mir liegende Stroh, doch hätte ich auch ebenso zum Himmel sehen können, mir war eigentlich vollkommen egal wohin meine Sicht wanderte, Hauptsache weg von Sanji, ich hatte mich schon genug in die Kacke gehauen, jede weitere Unaufmerksamkeit meinerseits würde tödlich sein! Sanji schien zu merken, das er darauf keine Antwort von mir zu erwarten hatte und drehte eich wieder herum in Richtung Lagerfeuer. Erneut setzte Sanji zum Gespräch an, der das ganze wohl nicht einfach so stehen lassen wollte

"Du willst also wissen was los ist!"

Neugierig und gebannt galt nun meine ganze Aufmerksamkeit wieder ihm, in der

Hoffnung endlich zu erfahren was los war.

"Nun gut, da du den ersten Schritt gemacht hast bin ich nun wohl an der Reihe. Ich kann dir nicht den genauen Grund dafür nennen, warum ich ausgerechnet zu dir so niederträchtig bin, doch lass mich versuchen es dir zu erklären."

Sanji warf seinen Kopf zurück in den Nacken und sah hinauf zu den Sternen, als er versuchte sich zu erinnern.

"Damals als ich auf dem Baratié arbeitete, war ich Jahre lang, bis auf unsere weiblichen Gäste, nur mit Kerlen zusammen. Die meiste Zeit verbrachten wir damit uns gegenseitig auszustecken, uns gegenseitig Kochduelle zu liefern um der beste Koch an Bord zu sein.

Ich denke mit dir ist es nicht anders...."

"Hä!!! Ich kann doch nicht mal kochen!"

Sanji begann zu schmunzeln, während er seine Zigarette in seinem rechten Mundwinkel angesiedelt hatte.

"Du Dummkopf, das mein ich nicht. Jetzt auf der Flying Lamb bin ich im Kochen die unangefochtene Nummer eins. Ich denke ich hab mir instinktiv neue Konkurrenz gesucht und da kamst du mir, im Kampf um den Platz als stärkster Kämpfer aus Ruffys Mannschaft gerade recht....doch seid einiger Zeit ist alles anders..."

/Geändert? Was hat sich denn geändert? Oh man ich platz fast vor Aufregung, mach es doch nicht so Spannend!/ Ein kalter Schauer lief mir über den Rücken und ich vergas fast zu Atmen, während ich gebannt Sanjis Worten lauschte.

"Seid einiger Zeit hab ich einen Groll gegen mich selbst entwickelt, da ich etwas tue, was ich gar nicht will! Ich fange an dich zu mögen!"

Verdutzt zog sich meine Stirn zusammen und tiefe Denkfalten hatten sich gebildet /Alles klar...verarsche Pur! Aber was ist wenn es stimmt? Das wär doch der erste Schritt! Erst versöhnen, dann vergnügen und dann verführen! Der Kerl war doch so gut wie mein!!!/

Sanji ergriff wieder das Wort.

"Ich weiß nicht wie ich es sagen soll, eigentlich ist ja nichts besonderes wenn zwei Kerle auf einmal zu Freunden oder Kumpeln werden, doch ich bin das nicht gewohnt. Mein Leben lang gab es für mich unter Kerlen nur Machtkämpfe, ab und an ein nettes Wort aber nichts worauf ich besonders Wert legte. Doch seid einiger Zeit empfinde ich so ein seltsames Gefühl wenn wir uns streiten, fasst als würde es mir spaß machen mich mit dir zu messen. Wenn ich so darüber nachdenke erscheint es mir sogar logisch, da du von all unseren Chaoten an Bord mir am sympathischsten sein sollst. Du bist eindeutig außer mir noch der Erwachsenste an Bord, der auch noch feiern kann wie ein Kerl und so Glasklar seine Ziele vor Augen hat wie ein Steinadler! Eigentlich sollte ich lieber froh sein so einen Freund wie dich zu haben Zorro."

/Wow...das haut mich echt um...der Kerl ist so süß!!! Und er mag mich! Er mag mich echt!!!

Okay, das ist noch keine liebe, aber was noch nicht ist..../ Ein tiefes Glücksgefühl breitete sich in meinem innern aus und lies mich nun ebenso munter erscheinen wie unseren Smutje.

Sanji tastete neben sich auf dem Erdboden herum und griff nach einem Stock, mit dem er nun anfang in dem Lagerfeuer herumzustochern. Wilde Funken sprangen um ihn herum, erhellten ihn in einem schwachen, fast schon erotischem Licht, das mich die vielen kleinen Schatten unter den Muskelerhöhungen seiner graziös schönen Schultern erkennen lies und im Flug knapp neben seinen schmalen gertenschlanken Becken erlosch. Kurz darauf legte Sanji den Stab wieder bei Seite.

"Aber ich muss sagen, ich finde es ganz schön ausgerechnet mit dir hier festzusitzen, da ich sonst nie erfahren hätte das du mich gar nicht so sehr hasst und dir auch nie hätte sagen können, das du eigentlich gar nicht so ein großer Idiot bist wie ich immer behaupte."

Sanji fuhr sich mit seinem rechten Hand übers Gesicht, also würden ihn seine eigenen Strähnen im Gesicht gerade Stören..

"Aber auf jeden Fall...."

Begann er den Satz und drehte sich vor Beendigung zu mir herum, so das er nun direkt vor mir saß und mich mit seinen großen verträumten Augen ansah.

"...bin ich dir sehr dankbar das du mich vorhin gerettet hast, wer weiß was ich jetzt ohne dich machen würde? ....danke Zorro....."

Seine Worte hatten mich echt irgendwie gerührt, doch war ich momentan etwas abgelenkt und freudig erregt, da Sanji, als er sich eben mit seiner Hand übers Gesicht gefahren war, sich einen dicken Streifen Ruß auf der Wange verteilt hatte, so das sogar der willensstarke Zorro sich das lachen nicht verkneifen konnte, was Sanji leicht aus der Fassung zu bringen schien.

"Was ist? Lachst du mich etwa aus, weil ich mich bei dir bedankt hab?"

Funkelte er mich nun wieder böse an. Ich grinste einfach weiter vor mich hin. /Gott wie niedlich, mein Koch mit einem grauen Rußstreifen, mitten auf der sonst so weißen Haut!

Ich hab noch nie einen Menschen kennen gelernt der gleichzeitig so süß und sexy sein kann und das sogar mit Dreck im Gesicht!/ Sanji verstand immer noch nicht meine plötzliche Grinsattacke, so beschloss ich mich ihn auf meine Art und Weise aufzuklären.

Ich packte ihn an seinen Schultern und zog ihn zu mir nach unten.

Sanjis Schock über mein plötzliches Handeln sprach deutlich aus seinen Augen, doch unternahm er nichts sondern verharrte vollkommen ruhig in meinem Griff.

Vielleicht war er aber auch einfach nur zu perplex um etwas unternehmen zu können, was mich nicht daran hinderte weiter zu machen.

Ich nahm eine Hand von Sanjis Schultern und griff damit nach meinem Hemd, um es

etwas hochzuziehen, zu dem leicht über mich gebeugten Sanjis, so das ich problemlos seine Wange damit liebevoll säubern konnte.

"Gott du Dummerchen, du hast dich total vollgeschmiert als du unser Feuer angefacht hast!

Lass mich nur machen!"

Sanji schien leicht von Panik erfasst, da ich spürte wie er sich versteifte, doch nicht auch nur den geringsten Versuch anstellte sich aus meiner Berührung zu lösen.

Ich blickte ihm direkt in sein schönes und zugleich so geschocktes Gesicht, das mir verriet, das Sanji wohl sehr mit sich selbst am ringen war, was ich allerdings einfach ignorierte.

Fasst schon verträumt strich ich ihm mit aller von Gott mir gegebener Sanftheit mit meinem Shirt über seine Wange. Sanji senkte seinen Blick und ich konnte auf einmal Errötung auf diesen sonst so weißen Wangen erkennen.

Aufmerksam geworden folgte ich seinem Blick und stellte verwundert fest, wie mein süßer Koch gebannt auf meinen ach so perfekten Körper Stierte, der nun unter dem Hemd zum Vorschein trat. Mein Anblick hatte ihm die Schamesröte auf seine formschönen samtweichen Wangen gezaubert!

".....Zorro.....ich....."

unterbrach er selbst seine Worte, die nicht viel mehr als ein leiser Seufzer gewesen waren.

Dieses Bild gab mir nun vollkommen den Rest.

/Darf das denn war sein? Meine Träume werden war!!! Der Anblick eines Kerls, noch besser:

mein göttlicher Anblick, lässt diesen süßen Burschen erröten!

Wie kann ein Mensch nur so süß schauen und gleichzeitig so viel Erotik ausstrahlen, schon allein durch die Akzeptanz meiner Berührung, wie ich ihn fest halte und doch keinerlei Gefallt anwende. Er macht mich wahnsinnig, lässt Hitze in Regionen aufkommen, die bisher unberührt von jeder Art Gefühl blieben

und Bilder in meinem Kopf entstehen, die auszusprechen mich auf sicherstem Wege in die Hölle gebracht hätten. Mit der anderen, noch freien Hand, löste ich mich nun von seiner festen Schulter und strich behutsam seinen Nacken hinauf, konnte seine Gänsehaut unter meiner Hand deutlich spüren. Ein angenehmes Prickeln durchführ mich, bei der Berührung dieser warmen weichen Alabasterhaut, die einen angenehmen und verführerischen Duft in meine Nase trieb. Meine Hand gleitete weiter aufwärts in Richtung Kopf.

Dort verweilte sie ruhig und zog ihn vorsichtig zu mir herab, um seine Stirn mit meiner zu streicheln, ein Versuch mich daran zu hindern gänzlich die Kontrolle über mich selbst zu verlieren. Ich blickte wieder auf und erkannte Tausende Gefühle und Fragen in Sanjis Blick, doch war mir heute Nacht nicht nach Fragen zumute.

"Du schuldest mir noch eine Belohnung mein süßer Koch...für deine Rettung!"

Meine rechte Hand begann Sanjis Kopf zu massieren, der daraufhin stimuliert seine Augen schloss und seinem Mund ein kleines gehauchtes Stöhnen entrann, was mir auch noch das letzte bisschen zögern vertrieb. Ich hörte auf ihn zu massieren und

erhöhte stattdessen den Druck meiner Hand auf seinem Kopf, was ihn geradewegs zu mir hinunterzog, seine Lippen stetig näher und näher den meinen brachte, die schon viel zu lange auf eine Berührung dieser weichen und warmen Lippen, des erotischsten und süßesten Koches der Welt warten mussten. Ob seine Lippen genau so süß schmeckten wie er mit ihnen lächelte?

Bald würde ich es wissen.....

Fortsetzung folgt

Hallo meine lieben Otakus ^-^

Mal wieder ist es soweit, die spannendste Stelle ist da und wieder ist es soweit an dieser Stelle aufzuhören, damit ihr auch weiter brav ein paar ganz liebe Kommis schreibt, da ich mich dann nämlich extra beeile!

Also, wenn ihr wissen wollt wie es weitergeht, ob Zorro und Sanji sich bekommen oder ob ich mir am Ende was ganz anderes für die beiden ausgedacht habe, dann schreibt mir einfach ganz schnell ganz schöne Kommis mit eurer Meinung und wenn ihr welche habt auch Wünsche, dann geht es hier auch ganz flott weiter :-)

P.S.: Liebe Grüße an Chrishna, die echt meiner Meinung nach super Zorro und Sanjibilder zeichnet (besonders den Zorro zum mitnehmen :-)

Und meine beiden liebsten Freundinnen myu-myu und hatter, ihr beide könnt mir auch gerne nen Kommi schreiben.

Liebe Grüße

Eure Neo-Viola =^\_ ^=